

Wie erreichen Sie uns?

Kreis Krankenhaus Lörrach

Sozialberatung

Mo - Fr 10 – 11 Uhr

Mo - Do 15 – 16 Uhr

Tel.: 07621 / 416 - 8429 (AB)

Fax: 416 – 8619

E-Mail: sozialberatung@klinloe.de

Kreis Krankenhaus Rheinfelden

Silvia Scheponik,

Kreis Krankenhaus Rheinfelden

Mo-Fr 10 – 11 Uhr

Tel.: 07623 - 94 11 63

E-Mail: scheponik.silvia@klinloe.de

St. Elisabethen-Krankenhaus Lörrach

Monika Hall, Dipl.-Sozialpädagogin im

St. Elisabethen Krankenhaus

Mo bis Do 10.30 Uhr – 17.00 Uhr

Tel.: 07621 / 171- 5401, Fax: 171- 5498

E-Mail: m.hall@elikh.de

Internet: www.osploe.de

Postanschrift

Sozialberatung

Klinikverbund

Lörrach/Rheinfelden/Schopfheim

Spitalstraße 25

79539 Lörrach

Sozialberatung

St. Elisabethen Krankenhaus

Feldbergstraße 15

79539 Lörrach



Lörrach – Rheinfelden

Onkologischer Schwerpunkt

Lörrach - Rheinfelden

Spitalstraße 25

79539 Lörrach

Tel.: 07621 / 416-8429

Fax: 07621 / 416-8469

E-Mail: osp@klinloe.de

www.osploe.de



KLINIKEN DES
LANDKREISES LÖRRACH



St. Elisabethen-Krankenhaus Lörrach

Onkologischer Schwerpunkt



Lörrach – Rheinfelden

Klinische Sozialarbeit im Krankenhaus

Sozialarbeit im Onkologischen Schwerpunkt – Was ist das?

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

Mit einer Krebserkrankung werden Sie und Ihre Angehörigen meist unvorbereitet konfrontiert. Ängste und Befürchtungen können aufkommen. Vielleicht stellen sich Ihnen persönliche und lebenspraktische Fragen während Ihres Krankenhausaufenthaltes wie z. B.: „Wie geht es mit mir persönlich weiter?“ „Wer unterstützt mich im Haushalt oder bei der persönlichen Pflege?“ „Wer bezahlt das?“ „Wäre ein Rehaaufenthalt bevor ich nach Hause gehe für meine Erholung besser?“ „Kann ich meine Arbeit später wieder verrichten?“

Wir in der klinischen Sozialarbeit möchten Ihnen, Ihren Angehörigen und Partnern bei diesen vielfältigen, manchmal beängstigenden Fragen eine persönliche Beratung und nach Absprache auch die Organisation von möglichen Hilfen anbieten.

Gerne arbeiten wir mit Ihnen zusammen. Die Beratung ist freiwillig und kostenlos. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Was bieten wir an?

Einzelgespräche über

- Hilfen bei der Krankheitsverarbeitung und über persönliche Probleme
- Medizinische Rehabilitationsmaßnahmen
- Sozialrechtliche und rechtliche Fragen
- Informationen und Abklärungen zu Fragen der häuslichen Versorgung und zu Aufhalten in Pflegeheimen oder Hospizeinrichtungen

Angehörigenberatung

- Gespräche zur Klärung Ihrer gemeinsamen Möglichkeiten und Fähigkeiten der Lebensgestaltung und der Alltagsbewältigung
- Konkrete Entlastung für mitbetroffene Bezugspersonen

Weitervermittlung an:

- Rehabilitationskliniken
- Beratungsstellen, Institutionen und Kostenträger
- Brückenpflege des OSP und häusliche Pflegedienste
- Selbsthilfegruppen und Interessenvertretungen
- Ambulante Hospizgruppen und stationäre Hospizeinrichtungen
- Ambulante Dienste, wie z. B. Haushaltshilfen, Familienpflege, Anbietern von Hilfsmitteln, Essen auf Rädern, Hausnotrufgeräten
- Pflegeheime und Kurzzeitpflegeeinrichtungen
- Psychologen aus dem OSP, Seelsorger im Hause, Suchtberater/-innen